

FRIEDRICHSDORF — Die ganze Wahrheit: Mario Osterland und Kay Kalytta:  
Was man so hört. Trilogie für Dorffunk (drei Hörspiele), ACC-Aufführungen am 4. und 11.9., 9., 16. und 23.10.  
sowie 13., 20. und 27.11., jeweils 17:00 Uhr auf dem Weimarer Burgplatz.

9  
2021

ACC  
Kunstfest 20  
Weimar 21

## VERANSTALTUNGEN IN DER ACC GALERIE

ACC Galerie Weimar | Burgplatz 1+2 | 99423 Weimar  
fon +49(0)3643-85 1261 | www.acc-weimar.de

Fr	3.9.	16:00 – 20:00	Workshop Videohaiku   Ana María Vallejo, Weimar
Sa	4.9.	10:00 – 17:00	Workshop Videohaiku   Ana María Vallejo, Weimar
Mo	20.9.	20:00	For a Biology of Images   Clara Carvajal, Weimar/Madrid   Vortrag + Gespräch
Do	30.9.	20:00	Kreuz und quer — Übersetztes Amerika   H. Bochert, M. Mandelkow Lesung und Gespräch

## THÜRINGEN — DIE GANZE WAHRHEIT

27.8. – 28.11.2021

# THÜRINGEN — Die ganze Wahrheit

Ein dezentraler, partizipativer Ausstellungsreigen mit Gerüchteworkshops für Thüringer Bürger\*innen  
 Yvonne Andrä | Christoph Blankenburg | Gruppe Eulenspiegel | Harald Reiner Gratz | Kurt Grünlich  
 | Sebastian Jung | Kay Kalytta | Stefan Knechtel | Claudia Katrin Leyh | Mario Osterland | Stefan  
 Petermann | Tanja Pohl | Katja Schlenker | Jan Stieding | Judith Unfug-Henning | Kristin Wenzel.

Aufgrund an Thüringen ist neben Klößen und Bratwurst seine Gerüchteküche. Bis heute zehrt der Frei-  
 staat von seinem Reichtum an Mythen, Märchen und Anekdoten. Dabei wird unsere Welt täglich komplex-  
 er, ihre Wahrheiten werden zahlreicher, unter sie mischen sich beständig Halbwahrheiten und Unwahr-  
 heiten. Der Aufmerksamkeitsmarkt nährt unsere echte Lust am Falschen, Trivialen und Sensationellen.  
 Zwölf gesprächige thüringische Künstler\*innen rückten in ihre Nachbarschaft aus, suchten in der lokalen  
 Bevölkerung per Straßenplauderei oder Social Media Geschichten vom Hörensagen, sammelten neue  
 Legenden oder alternative News. Mit diesen Geschichten, die sich an der Wahrheit reiben, arbeiteten die  
 Künstler\*innen und trugen sie weiter: In begehbaren Installationen wurden die Gerüchte an zwölf Orten  
 quer durch Thüringen künstlerisch ausgestaltet und für die Besucher\*innen als Kunsträume sinnlich er-  
 fahrbar gemacht. Im ACC können die Kunstfestbesucher\*innen aber auch die zentrale Ausstellung des  
 Projekts besuchen, in der sich alle zwölf »Lügenräume« auf ihre Art repräsentiert finden, gebündelt zum  
 zentralen Faktencheck. Ein kommunikativer Ausstellungsreigen, dessen Leitmotiv sich klar aus dem Zeit-  
 geist speist. Alle Schauorte, -dauern, -öffnungszeiten: [acc-weimar.de/ausstellungen/2021/thueringen](https://acc-weimar.de/ausstellungen/2021/thueringen)

Produktion: ACC Galerie Weimar. Kooperation: Kunstfest Weimar, Bundeszentrale für politische Bildung,  
 Gefördert durch: Kulturstiftung des Freistaats Thüringen, Thüringer Staatskanzlei — Abteilung Kultur und  
 Kunst, Fonds Soziokultur, Stadt Weimar, Förderkreis der ACC Galerie Weimar

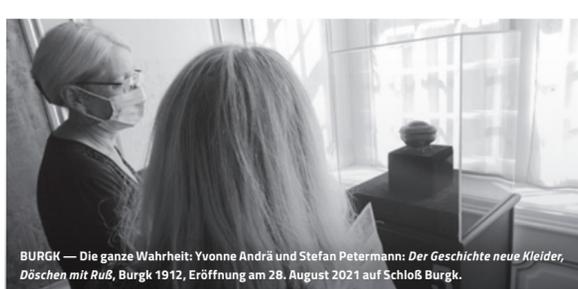
Kunstfest **2021**      



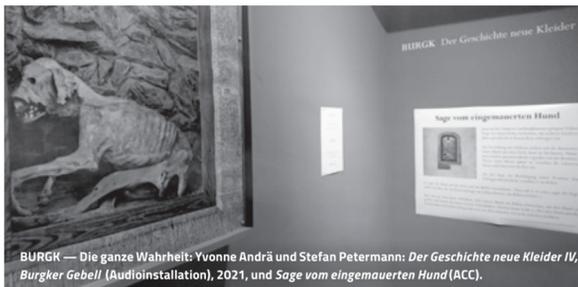
ALTENBURG — Die ganze Wahrheit:  
 Stefan Knechtel führt während der Eröffnungsbustour am 29. August 2021 ein in sein Werk,  
 zu sehen in seiner Ausstellung im Studio Bildende Kunst des Lindenau-Museums, Altenburg.



ALTENBURG — Die ganze Wahrheit:  
 Stefan Knechtel: *Paar 1* und *Paar 2* (Sommerlinde, Hof Hofmann), 2015, *Atlas 1, Variation 3* und  
*Atlas 2, Variation 4*, 2021 und *Traueresche* (Schlosspark), 2021 (ACC).



BURGK — Die ganze Wahrheit: Yvonne Andrä und Stefan Petermann: *Der Geschichte neue Kleider, Döschen mit Ruß*, Burgk 1912, Eröffnung am 28. August 2021 auf Schloß Burgk.



BURGK — Die ganze Wahrheit: Yvonne Andrä und Stefan Petermann: *Der Geschichte neue Kleider IV, Burgker Gebell* (Audioinstallation), 2021, und *Sage vom eingemauerten Hund* (ACC).



BAD LANGENSALZA — Die ganze Wahrheit:  
 Jan Stieding im Gespräch vor seinem Gemälde *Saalspiel*, 2002,  
 zur Eröffnung im Kultur- und Kongresszentrum Bad Langensalza am 27. August 2021.



FRIEDRICHSRODE — Die ganze Wahrheit: Mario Osterland und Kay Kalytta:  
*Was man so hört. Trilogie für Dorffunk*, Eröffnung am 27. August 2021 in Friedrichsrode.



GERA — Die ganze Wahrheit: Kurt Grünlich: *Gera — Vegan City*,  
 Eröffnung in der Kaiserwerke Eventgalerie, Gera, am 29. August 2021.



BAD LANGENSALZA — Die ganze Wahrheit: Jan Stieding: *Die Anderen*, 2004,  
 und Judith Unfug-Henning: *Gefunden und aufgerichtet*, ohne Jahr (ACC).



SCHMALKALDEN — Die ganze Wahrheit:  
 Harald Rainer Gratz: *Die Invasion*, 2021, *Theater totale*, 2021, *Famillengeheimnisse*, 2021 (ACC).



GERA — Die ganze Wahrheit: Kurt Grünlich: *Gera — Vegan City*, 2021 (ACC).



GREIZ — Die ganze Wahrheit: Tanja Pohl: *Die Legende vom 3. Schloss*,  
 Eröffnung im Greizer Ladenlokal Brückenstraße 22 am 28. August 2021.



ERFURT — Die ganze Wahrheit:  
 Christoph Blankenburg: Gesprächsperformance mit dem Künstler Erich Enge vor dessen Wandbild  
*Sieg der Liebe über die Finsternis*, 1976, in Erfurt-Rieth (Vilnius-Passage) am 28. August 2021.



NEUSTADT AN DER ORLA — Die ganze Wahrheit: Gruppe Eulenspiegel  
 während der Eröffnung am 28. August 2021 im Lutherhaus, Neustadt an der Orla.



GREIZ — Die ganze Wahrheit: Tanja Pohl: *Die Legende vom 3. Schloss*, 2021 (ACC).



ERFURT — Die ganze Wahrheit: Christoph Blankenburg: *Die Entwurmung* (Video), 2021 (ACC).



NEUSTADT AN DER ORLA — Die ganze Wahrheit:  
 Gruppe Eulenspiegel: *Die Kröte auf dem Prangerstein*  
 (Lied, Schallplattencover, Schalmie, Laute, steinerne Folterkröte, Fotografie), ohne Jahr (ACC).



GOTHA — Die ganze Wahrheit: Kristin Wenzel: Eröffnung von *Gothaer Münzfund*  
 am 29. August 2021 im Englischen Garten und Herzoglichen Museum Gotha.



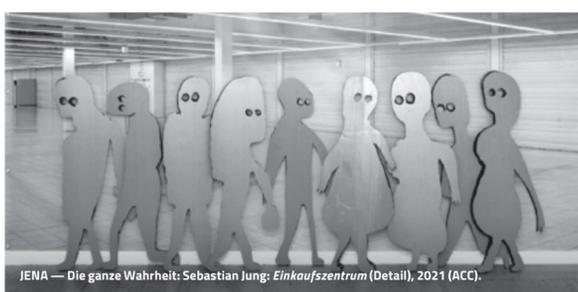
SUHL — Die ganze Wahrheit:  
 Claudia Katrin Leyh: *Fama — Gottheit des Gerüchts und der Nachrede*, 2021, Kulturvilla Sauer, Suhl.



GOTHA — Die ganze Wahrheit: Kristin Wenzel:  
*Pond with an Island*, Detail aus *Cabinet of Wonder*, 2021 (ACC).



SUHL — Die ganze Wahrheit: Claudia Katrin Leyh: *Watching Room*, 2021 (ACC).



JENA — Die ganze Wahrheit: Sebastian Jung: *Einkaufszentrum* (Detail), 2021 (ACC).



JENA — Die ganze Wahrheit: Sebastian Jung: *In die Schillerpassage soll ein Decathlon rein kommen.*  
 (Intervention in Schillers Gartenhaus, Jena), 2021.



International PoetryFilmFestival of Thuringia / 2021

## VIDEOHAIKU

WORKSHOP

Fr 3.9. | 16:00 – 20:00 + Sa 4.9. | 10:00 – 17:00 Workshop

Workshop Videohaiku | Ana María Vallejo, Weimar

Haikus — das sind kleine, ursprünglich aus Japan stammende Gedichte, oftmals Dreizeiler, die in ihrer Kürze Anspruch auf eine extreme Verdichtung ihres eigenen Inhalts erheben. Jene atmosphärische Auf-  
 ladung der Kurztexte soll nun bildlich dargestellt werden: Videohaikus sind Poesiefilme im Kleinformat, in  
 denen die Form des Haikus visuell interpretiert und adaptiert wird. Während des Workshops diskutieren  
 und untersuchen wir Formen und Möglichkeiten ihrer Umsetzung im Medium Video. Der praktische Teil  
 beinhaltet die Produktion eigener Videohaikus. Die Ergebnisse des Workshops werden online während  
 der *Internationalen Thüringer Poetryfilmtage 2021* ([poetryfilmtage.de](https://poetryfilmtage.de)) präsentiert. Ana María Vallejo,  
 Medienkünstlerin und Filmemacherin, unterrichtete von 2017 bis 2020 an der Professur Multimediales  
 Erzählen der Bauhaus-Universität Weimar, verfügt über langjährige Erfahrung im Bereich Poesiefilm  
 und produziert derzeit das Poetryfilm-Projekt *Der Gesang der Fliegen*. Benötigte Materialien: Smartphone  
 oder Kamera, Papier und Stift. **Bitte anmelden unter: [kultur@acc-weimar.de](mailto:kultur@acc-weimar.de) | Teilnahmegebühr: 30 €**



Clara Carvajal befasste sich am Rückzugsort Weimar mit dem Rückzug: Während Touristen die  
 Stille auf dem Everest stören, setzen andere ihr Leben bei der Flucht übers Mittelmeer aufs Spiel.

Mo 20.9. | 20:00 Vortrag und Gespräch | 27. IAP Rückzug — Retreat

For a Biology of Images | Clara Carvajal, Weimar/Madrid

Clara Carvajal (\*1970), Stipendiatin des 27. Internationalen Atelierprogramms Rückzug, bilanziert ihren  
 Weimaraufenthalt. Ein Foto vom Gedränge beim Aufstieg auf den Mount Everest, das 2019 ein Sherpa  
 machte, wird Ausgangs- und Mittelpunkt ihrer altarähnlichen Wandinstallation *Der vertriebene Biene-  
 stock: für eine Performance der Bilder* sein, die sie 2022 im ACC zeigt, wenn auch Malak Yacout (Ägypten),  
 Noy Haimovitz und Tamir Erlich (Israel) ausstellen. Carvajal: *Staus und Tote auf dem Gipfel des  
 Everest, ein von der Pandemie geleertes Venedig, Weltraumtourismus jenseits der Atmosphäre und ab-  
 grundtiefer Tourismus auf der Suche nach der Titanic — wie Auswanderer, im Mittelmeer zu Wasser ge-  
 lassen auf der Suche nach einem Leben nach dem Tod. Die Technologie durchbricht die Grenzen der heuti-  
 gen Welt, während der Mensch zu kämpfen nie aufhört. Und weiter: Venedig ist leer | Während der Everest  
 voll ist | Die Stille verdrängend | Und den Raum verlassend. | Welt mischt sich neu | Während der Mensch  
 sich zurückzieht | In ein Vakuum, das verbindet | Mengen und Massen. In engl. Sprache | Eintritt: frei.*



Hieronymustag

weltlesebühne

ÜBERSETZERBUCHER

Fotos:  
 Andrea Schuh | Thomas Marek.

Do 30.9. | 20:00 Lesung und Gespräch | Hieronymustag 2021

Kreuz und quer — Übersetztes Amerika | H. Bochert, M. Mandelkow

Anlässlich des Internationalen Tags des Übersetzens lesen Miriam Mandelkow und Henning Bochert aus  
 der Prosa James Baldwins und Susan Glaspells und sprechen über mögliche Auswirkungen der Differen-  
 zen zwischen Autor\*innen und Übersetzer\*innen auf ihre Übersetzungsarbeit. Um diese transparenter  
 zu machen, legen sie Arbeitsvorgänge offen und sprechen über die spannenden Texte und Herausforde-  
 rungen ihrer Tätigkeit. Henning Bochert (\*Wuppertal), Schauspieldiplom an der Universität der Künste  
 Berlin, ist Autor, Dramaturg und staatlich geprüfter Übersetzer für Englisch in Berlin. Er betreibt eine Über-  
 setzungsgesellschaft und engagiert sich u. a. bei *Drama Panorama: Forum für Übersetzung und Theater* e. V.  
 Miriam Mandelkow (\*Amsterdam) übersetzt seit 20 Jahren aus englischen Sprachen, u. a. Werke von Ri-  
 chard Price, Eimear McBride, Samuel Selvon und Ta-Nehisi Coates. Für ihre Neuübersetzungen der Werke  
 von James Baldwin erhielt sie 2020 den Helmut-M.-Braem-Übersetzerpreis. Eine Kooperation mit der Welt-  
 lesebühne e.V., gefördert vom Deutschen Übersetzerfonds e.V. **Eintritt: 3 € | erm. 2 € | Tafelpass 1 €**

ACC — Autonomes Cultur Centrum Weimar

Galerie | Internat. Atelierprogramm | Veranstaltungen | Café-Restaurant

ACC Weimar e.V.  
 Burgplatz 1+2 | 99423 Weimar  
 (03643) 85 12 61/-62 | [info@acc-weimar.de](mailto:info@acc-weimar.de) | [www.acc-weimar.de](http://www.acc-weimar.de)  
 Galerie | Internationales Atelierprogramm: Frank Motz  
 (03643) 85 12 61 | (01 79) 6 67 42 55 | [galerie@acc-weimar.de](mailto:galerie@acc-weimar.de) | [studioprogram@acc-weimar.de](mailto:studioprogram@acc-weimar.de)  
 Kulturprojekte | Veranstaltungen | Tickets: Ulrike Mönning  
 (03643) 85 12 62 | (01 76) 21 32 83 18 | [kultur@acc-weimar.de](mailto:kultur@acc-weimar.de)  
 Café-Restaurant | Ferienwohnung und -zimmer: Anselm Graubner  
 (03643) 85 11 61/-62 | (03643) 25 92 38 | [graubner@acc-weimar.de](mailto:graubner@acc-weimar.de) | [www.acc-cafe.de](http://www.acc-cafe.de)  
 Büro: Karin Schmidt (03643) 85 12 61 | FSI Kultur: Emilia Justen

Geöffnet täglich 12:00 bis 18:00 | Fr + Sa bis 20:00 und nach Vereinbarung

Ausstellungsführungen nach Vereinbarung

Eintritt Galerie: 3 € | ermäßigt 2 € | Tafelpass 1 €

Impressum

Herausgeberin: ACC Galerie Weimar.  
 Redaktion: Ulrike Mönning, Frank Motz.  
 Abbildungen: Anselm Graubner, Sebastian Jung, Frank Motz, Wolfram Wenzel, Referent\*innen, ACC.  
 Gestaltung | Satz: Carsten Wittig.  
 Druck: Druckerei Schöpfel GmbH, Weimar.

Änderungen vorbehalten!

Konsulat des Landes Arkadien  
 Burgplatz 1+2 | 99423 Weimar | [contact@embassy-of-arcadia.de](mailto:contact@embassy-of-arcadia.de)  
 Geöffnet tägl. 15–17 Uhr (außer an deutschen und arkadischen Feiertagen)

